

Devotion:

26. - 1. April

Zusätzliche Verse zum Studieren:

Johannes 4,24, Epheser 4,1-5, 2. Thessalonicher 2,7-12,
2. Johannes 1,7-9, 2. Timotheus 2,19, Offenbarung 2,10

Text:
2. Timotheus 2,1-5

2.Timotheus 2:1-5 So sei nun stark, mein Sohn, durch die Gnade in Christus Jesus. Und was du von mir gehört hast vor vielen Zeugen, das befiehl treuen Menschen an, die tüchtig sind, auch andere zu lehren. Leide mit als ein guter Streiter Christi Jesu. Wer in den Krieg zieht, verwickelt sich nicht in Geschäfte des täglichen Lebens, damit er dem gefalle, der ihn angeworben hat. Und wenn jemand auch kämpft, wird er doch nicht gekrönt, er kämpfe denn recht.

Paulus schrieb zwei Briefe an seinen Mitarbeiter Timotheus, dessen Mentor er auch war. Er lehrte ihn und vertraute ihm das Evangelium an, das er auch anderen treuen Menschen lehren sollte. Paulus bezeugte von Timotheus, dass er außer ihm keinen Gleichgesinnten wie ihn hatte, weil alle anderen das ihre suchten. (siehe Philipper 2,20-21) Paulus schrieb diese Briefe in einer Zeit, in der schon falsche Lehren im christlichen Glauben aufkamen und deshalb ermahnte er in 2.Timotheus 2:15 *Befleißige dich, Gott dich zu erzeigen als einen rechtschaffenen und unsträflichen Arbeiter, der da recht teile das Wort der Wahrheit.*

Wer will, wenn er schon kämpft, nicht die Krone empfangen? Das Wort Gottes aber sagt uns, dass man nicht gekrönt wird, es sei denn, man kämpfe recht. Nicht recht zu kämpfen, kann innerhalb oder außerhalb der Gemeinde Gottes geschehen. Wenn man innerhalb der Gemeinde Gottes nicht recht kämpft, dann hat man zwar die apostolische Wahrheit, aber der Geist und das Benehmen ist nicht richtig und so wird man dann zu einem falschen Arbeiter, oder aber man weicht wieder von der apostolischen Wahrheit ab, und wendet sich falschen Lehren zu. (siehe 2. Korinther 11,13) In den Briefen an die Gemeinden werden die Heiligen gelehrt und ermahnt, wie ein Christ nach der Wiedergeburt aus Wasser und Geist lebt, glaubt und ist. Gottes Geist will uns verändern, sodass wir Jesus immer ähnlicher werden (Gal 5,16-23, 1. Kor 13, Kol 3,5-14).

Man kann auch außerhalb der Gemeinde Gottes verkehrt kämpfen, indem man nicht mit der ganzen biblischen Wahrheit kämpft und stattdessen an Religion und Tradition festhält. In diesem Fall ist man noch nicht ein Teil vom Reich Gottes. Es nützt dann nichts, wenn man sich mit ganzer Kraft einsetzt, aber dabei falsche Lehren verbreitet - der Schaden ist groß und am Ende wird man nicht gekrönt werden. (Gal 1,6-7, 2. Petr 2,1-3, 1. Joh 4,1)

Es ist so wichtig, sich immer wieder zu prüfen, ob man das Echtheitssiegel hat oder noch hat. Es geht um alles und es wartet ein großer Lohn – die Krone des ewigen Lebens. Weißt Du an wen du glaubst und kennst du Ihn? Es ist Jesus Christus und Er allein. *ra*

Paulus an Timotheus: *2.Timotheus. 1:12 Um dieser Ursache willen leide ich auch solches; aber ich schäme mich dessen nicht; denn ich weiß, an wen ich glaube, und bin gewiß, er kann mir bewahren, was mir beigelegt ist, bis an jenen Tag.*